

KomFö 2016

1. Projekt
1.1 Projekttitel Online-basierte Unterstützung der Präsentation eigener wissenschaftlicher Ergebnisse <Online-Präsentations-Projekt-2.0>
1.2 Verantwortliche/r Lehrende/r Prof. Dr. habil. Gabriele Helga Franke
1.3 Fachbereich/Studiengang FBR AHW/Rehabilitationspsychologie, M.Sc., B.Sc.

2. Dokumentation der Ergebnisse
2.1 Was wurde konkret entwickelt? (bspw. Produkte, Angebote) <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kursplattform in Moodle-2 wurde zum besseren Lernen und Verstehen neu strukturiert. 2. Die Frequently-Asked-Questions zum Präsentieren wissenschaftlicher Ergebnisse wurden überarbeitet: Umstrukturierung zu einem Glossar mit Erklärungen zu allen relevanten Begriffen zum wissenschaftlichen Poster und einer Schritt-für-Schritt-Anleitung zu dessen Erstellung. 3. Beispielhafte Betreuungsprozesse wurden auf Moodle-2 dokumentiert und ergänzt. 4. Ein Poster zum wissenschaftlichen Poster wurde erstellt und hängt in Haus 3 aus. Es ist damit für alle Studierenden und Lehrenden zugänglich. 5. Einrichtung eines Forums, in dem Studierende Fragen zur Erstellung des Posters stellen konnten und Hinweise gaben, was für Hilfsmaterial im Moodle-2-Kurs noch benötigt wird. 6. Zusammenfassung und Empfehlung von Büchern zum wissenschaftlichen Arbeiten.
2.2 Welche Veränderungen haben sich im Lehr- und/oder Studienkontext ergeben? Studierenden soll durch das Projekt die Erstellung eines Posters in Zukunft leichter fallen. Darüber hinaus ermöglicht ein stetiger Zugriff auf die Moodle-2-Plattform den Studierenden seminarunabhängiges Arbeiten. Grundsätzliche Fragen werden durch die Moodle-2-Plattform beantwortet und es entsteht mehr Zeit für Individual- und interaktive Gruppenprozesse. Diese Basis wurde im Projekt erarbeitet. Zudem sind die vermittelten Lerninhalte auf andere Bereiche des Studiums übertragbar und bereiten auf die Praxis einer Kongressteilnahme bzw. auf das wissenschaftliche Arbeiten im Allgemeinen vor. Die Dokumentation der Betreuungsprozesse erfolgt nur nach der Zustimmung der Studierenden. Die Sichtbarkeit des Projekts wurde durch Entwicklung eines Posters zum Projekt selbst, welches der ersten Etage im Haus 3 am SDL-Standort aushängt, erhöht.

2.3 Was wird sich zukünftig für die Studierenden in der Lehre ändern?

1. Mit Hilfe des aushängenden Posters wurde eine Plattform außerhalb von Moodle-2 genutzt. So ist auch der Zugang für Studierende und Lehrende gewährt, denen der Moodle-2-Kurs noch nicht bekannt ist. Auf dem Poster findet sich ein Verweis auf den Moodle-2-Kurs für weitere Informationen.
2. In Moodle-2 findet sich nun eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Erstellung eines wissenschaftlichen Posters. So ist es den Studierenden möglich, nur anhand der online verfügbaren Informationen ein gutes wissenschaftliches Poster zu erstellen.
3. Die Einrichtung des Forums ermöglichte es den Studierenden, auch anderer Fachrichtungen, kurze Fragen zur Erstellung ihres wissenschaftlichen Posters beantwortet zu bekommen.
4. Es wurden Kenntnisse und Fertigkeiten im Rahmen wissenschaftlichen Arbeitens gefördert, beispielweise durch die Unterstützung bei der Erstellung von Literaturliste, Zusammenfassung, Poster und der Präsentation.

2.4 Wie wirkt das Projekt auf den Lehr- und Studienkontext?

Vor der Gestaltung des Posters gilt es, die eigene wissenschaftliche Arbeit in Form einer Zusammenfassung (max. 250 Wörter, gegliedert in Titel, Autor/-in, Einleitung, Frage, Methode, Ergebnisse, Literatur) mit der Hochschullehrerin in mehreren Rückmeldeschleifen optimal schriftlich darzustellen. Auch dieser zentrale Prozess-Schritt wird dokumentiert.

Neben der vertieften Erarbeitung von Struktur und sinnvoller Gestaltung eines wissenschaftlichen Posters werden in Bezug auf die Arbeit mit einem Poster die folgenden Bereiche angesprochen.

- a) Anforderungen an die inhaltliche Posterentwicklung, inklusive Kriterien für wissenschaftliches Arbeiten.
- b) Transfer, die wissenschaftlichen Ergebnisse ansprechend und zielgruppengerecht aufzubereiten.
- c) Anforderungen an die Präsentation des wissenschaftlichen Posters, beispielsweise die inhaltliche und zeitliche Struktur, sowie das Handout.

2.5 Gibt es einen Transfer auf andere Lehr- und Studienkontexte

**(andere Lehrveranstaltungen, Studiengänge, Fachbereiche, anderen Studienstandort)?
Wenn ja, wie sieht dieser Transfer aus?**

Aufgrund des wiederkehrenden Angebots der fest im Studienplan verankerten Seminare unterliegt die Moodle-2-Plattform einer stetigen Aktualisierung und Weiterentwicklung. Die partizipative Gestaltung der Seminare ermöglicht einen fortwährenden Bestand an Fragestellungen der Studierenden sowie erarbeiteten Materialien, die ergänzend der Online-Plattform hinzugefügt werden können. Aufgrund des niedrighwelligen Zugangs ist der fachübergreifende Zugriff auf alle Dateien und Anleitung gewährleistet. Somit trägt das Projekt „Online-Präsentations-Projekt-2.0“ fachübergreifend zur Unterstützung im wissenschaftlichen Arbeiten sowie in der Kommunikation der ersten, eigenen wissenschaftlichen Ergebnisse bei. Mehrere Kolleginnen und Kollegen der Fachbereiche Wirtschaft sowie SGM, die in der Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten tätig sind, regen ihre Studierenden an, die Moodle-2 Plattform zu nutzen.

